

## **BezirksLandfrauenFahrt vom 14.06. – 17.06.2018 nach Lübeck**

### **1. Tag**

Nach den pünktlichen Abfahrten an den Bus-Zusteige-Stellen starteten wir unsere Bezirkslandfrauenfahrt 2018 an die Lübecker Bucht. Unter den 46 Reisenden waren auch drei Herren.

Unsere erste Entdeckungstour ging durch die über tausend Jahre alte Salz- und Hansestadt Lüneburg. Die Universitätsstadt begeisterte uns mit seinem Rathaus und den alten wunderschönen Häusern. Aufgeteilt in 2 Gruppen zeigten uns die beiden Damen die Fassaden der Häuser mit den typischen Tausteinen (Steine wie gedrehte Taue) und Teile des Rathauses, wie die Gerichtslaube, den Fürstensaal und die Bürgermeisterkammer. Der „Alte Kran“ im Hafenviertel wurde uns anschaulich vorgeführt.

Nach kurzer Fahrt erreichten wir das Schiffshebewerk Scharnebeck. Wir hatten Glück und konnten die Absenkung eines Lastenschiffes beobachten.

Die Weiterfahrt führte uns zu unserem Hotel in Lübeck am Rande der Altstadt. Wir bezogen unsere Zimmer. Nach dem Abendessen und ersten Erkundungen fielen alle in die Betten.

### **2. Tag**

Der 2. Tag stand im Zeichen der Hansestadt Lübeck. Auf unserer geführten Besichtigungstour erstaunte uns immer wieder das mittelalterliche Stadtbild der mit großer Vergangenheit geprägten Hansestadt. Im Lübecker Rathaus wurde uns der Audienzsaal gezeigt. Die dort hängenden Gemälde zeigen die Eigenschaften: Freiheit, Barmherzigkeit, Gerechtigkeit, Einigkeit, Vorsicht, Klugheit, Mäßigung und Verschwiegenheit sowie die Freiheit der Künste und des Handels. Die zwei Eingangstüren - eine große und eine kleine - dienten der Information für die vor dem Saal wartenden Bürger über die Verurteilung oder den Freispruch der Angeklagten.

Im Niederegger Marzipansalon wurden wir mit einem Kaffee- und Kuchengedeck verwöhnt. Anschließend besichtigten wir die

lebensgroßen Marzipanfiguren und erhielten einen Einblick in die Herstellung des Marzipans.

Im Anschluss konnte jeder nach seiner Kondition noch eigene Stadterkundungen vornehmen. Einige sahen sich noch das bekannte Holstentor an.

Für Viele endete der Tagesausklang in der Bar.

### **3. Tag**

Mit unserer Reiseleiterin erkundeten wir die Ostseebäder Travemünde, Niendorf, Timmendorfer Strand und Neustadt. Jeder Ort besitzt seinen eigenen Charme.

An der „Hermannshöhe“ zwischen Niendorf und Travemünde konnten wir eine Steilküste der Ostsee sehen.

In Neustadt erwischte uns eine Gewitterschauer, deren Ende wir in Cafés und Eisdielen abwarteten.

Am Abend war es möglich das Weinfest in der Altstadt aufzusuchen.

### **4. Tag**

Auf dem Schiff ging es von Lübeck auf der Wakenitz zum Ratzeburger See. Idylle und Natur pur glitt sacht an uns vorüber.

Am Abend kamen wir - mit Fußballbericht vom Spiel Mexiko/Deutschland aus dem Radio - in unseren Heimatorten wie geplant wohlbehalten an.

*Helga Persch*